



© Violetta Wakolbinger



© Andreas Sagmeister

# violetta wakolbinger & andreas sagmeister

between form and image\_zugänge zu form und fotografie

6. sept. 20h\_vernissage

Ausstellungsdauer: 7.-29. September 2018

Begrüßung: Mag.a Herta Gurtner

Einführung: Dr.<sup>in</sup> Martina Gelsinger, Kunsthistorikerin  
Kunstreferat/Diözesankonservatorat der Diözese Linz

4910 Ried i.l. Bahnhofstraße 20, Öffnungszeiten: Fr. 10-12 / 15-18h, Sa. 10-12h  
Tel. 06763486488, [www.20gerhaus.at](http://www.20gerhaus.at), [www.facebook.com/20gerHausRied](http://www.facebook.com/20gerHausRied)



## violetta wakolbinger

Violetta Wakolbinger ist Fotografin, freischaffende Künstlerin und Filmemacherin mit den Schwerpunkten audiovisuelle Medien und Installation. Sie lebt und arbeitet in Linz. Ihr Interesse entfaltet sich anhand der narrativen Strukturen von Motiv und Material. Ihre Arbeit bündelt Licht, Ton und Raum zu Einheiten konzeptueller Vielfalt. Wakolbinger behandelt künstlerisch die Frage, inwieweit eine fotografische Aufnahme dem/der BetrachterIn das Eintauchen in künstliche Welten erlaubt. Zusätzlich experimentiert sie mit Eingriffen im fotografischen Bild, die dem/der

RezipientIn den Eindruck vermitteln, sich mitten im Bild zu befinden. Die Eigenständigkeit des Publikums, indem es selbst die Entscheidung treffen kann, von wo aus es das Bild als reizvoll und spannend empfindet, ist das Ziel der künstlerischen Intervention.



## andreas sagmeister

Andreas Sagmeisters Arbeiten stehen der Konkreten Kunst und dem Minimalismus sehr nahe. Volumen umschreiben, Formen erfinden und Räume definieren, das sind die vorrangigen Motivationen und Inspirationen für sein Kunstschaffen. Jede Form wird konsequent bis ins Detail komponiert und entwickelt. Speziell bei der Arbeit mit Stahl vermeidet er grundsätzlich das Zufällige. Die so entstehenden Plastiken stehen für sich, sie sind eigenständige Gebilde und folgen in ihrer geometrischen Klarheit immer einer konkreten, formalen Zielsetzung. Vielen Arbeiten

liegt zudem ein Maß- und Zahlensystem zugrunde, das immer wieder variiert und nie dogmatisch angewandt wird.

Wir danken unseren Kooperationspartnern

